

Merkblatt TASTATURSCHREIBEN für Kaufleute aller Ausbildungsrichtungen

In allen Profilen der Kaufmännischen Grundbildung (B-, E- und M-Profil) wird kein Tastaturschreibunterricht mehr erteilt.

Alle Lernenden, die im August 2009 in eine kaufmännische Berufslehre eintreten, müssen das Tastaturschreiben beherrschen. Sie erwerben diese Fertigkeit vor Lehrbeginn. An der KV Zürich Business School wird das in der ersten Schulwoche überprüft. Entweder geben Sie Ihrer IKA-Lehrperson ein Attest ab, oder absolvieren eine Attestprüfung am Ende des 1. Semesters innerhalb der IKA-Ausbildung. Die Schule legt das Datum fest.

Alle kaufmännischen Berufsschulen im Kanton Zürich bieten TSCH-Vorkurse an: Detailinformationen erhalten Sie durch die einzelnen Schulen ab Januar 2009.

Bedingungen/Anforderungen

- | | |
|---|--|
| 1. Anschläge/Zeichen | 1000
(Buchstaben, gängige Satzzeichen und Ziffern) |
| 2. Maximale Fehlerzahl | 6 |
| 3. Korrekturschema | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Fehler je Silbe 1, höchstens aber 2 je Wort ◆ Text auslassen 2, im Text verrutschen 2 ◆ Falsche Grundstellung 2 ◆ CapsLock-Feststeller 2 |
| 4. Zeit | 10 Minuten |
| 5. Methode | 10 Finger blind (wird kontrolliert)
Buchstaben, gängige Satzzeichen und Ziffern |
| 6. Testart/Durchführung | WORD mit Korrekturmöglichkeit
Ein Test mit anschliessendem Ausdruck |
| 7. Erfüllungskriterien
Bestehensnorm | Die Kriterien 1 - 6 müssen alle erfüllt sein, um das Attest zu erhalten. |
| 8. Attest-Anerkennung | Atteste von allen Kaufmännischen Berufsschulen des Kantons Zürich werden bei Lehrbeginn anerkannt. Kursbestätigungen und Diplome von anderen Ausbildungsstätten werden anerkannt, wenn im Kurs mindestens 30 Lektionen erteilt worden sind. Die am Kursende erbrachte Leistung (Anschläge, Fehler, Zeit, Methode) muss in der Bestätigung bzw. im Diplom ausgewiesen werden. |
| 9. Zeugnis-Eintrag | Der Zeugnis-Eintrag „Leistungsnachweis Tastaturschreiben erbracht (Ja oder Nein)“ erfolgt am Ende des 2. Semesters. |

Das Tastaturschreiben als Grundwerkzeug hilft den jungen Kaufleuten, die Arbeiten im Lehr- und Schulbetrieb arbeitstechnisch sinnvoll und leichter zu bewältigen.

Die Bedingungen/Anforderungen wurden durch die Fachschaftsmitglieder IKA (Information, Kommunikation und Administration) aller beteiligten Schulen erarbeitet.

Fachschaft IKA der kaufmännischen Berufsschulen
Bülach, Stäfa, Uster, Wetzikon, Winterthur und Zürich